

LE05 – Anforderungen ermitteln

Rolle des Moderators

Der Dozent versucht grundsätzlich mit dem Stakeholder ein durch die Vision interpretiertes Ziel zu setzen. Er macht eine Einführung in den Workshop und leitet diesen. Danach definiert er die Frage und lässt die Stakeholder nachdenken. Dann fordert der Dozent das Publikum dazu Aspekte und Meinungen zur Frage aufzuschreiben. Dafür teilt er das benötigte Material (z.B. Kärtchen) aus. Diese werden anschliessend zusammengetragen und aufgebreitet, damit sie für alle sichtbar sind. Je mehr Leute im Publikum sind, desto vielfältiger sind die Aspekte und Meinungen. Im nächsten Schritt werden die Begriffe kategorisiert. Dies dient dazu, einen besseren Überblick zu haben. Die Kategorisierung vereinfacht für das Publikum im nächsten Schritt das Priorisieren. Jede Person hat zwei Stimmen und muss für die Aspekte/Meinungen stimmen, die für ihn am wichtigsten sind. Bei ähnlichen Begrifflichkeiten muss er das Publikum darauf aufmerksam machen.

Verhalten des Moderators

Der Dozent verhält sich gegenüber dem Stakeholder sehr neutral. Er teilt den Stakeholder mit, was sie zu tun haben/über was sie sich Gedanken machen sollten. Er darf die Aspekte/Meinungen nicht hinterfragen, sondern diese einfach annehmen. Bei Unklarheiten kann er neutrale Fragen stellen. Auch sorgt ein Dozent dafür, dass das Interview aktiv bleibt.

Techniken:

- Kategorisieren
- Aktiv dabei sein, Fragen stellen
- Auf Dinge hinweisen

Moderator	
+	-
Schaut das der Workshop aktiv bleibt.	Kann nicht mitsprechen.
Nimmt verschiedene Meinungen entgegen.	
Er kategorisiert die Aspekte.	
Er vereinfacht den Stakeholders die Überlegungen.	
Greift ein bei Konflikten.	

Beeinflussung des Interviews

Da der Domain Expert viel über die Firma weiss, kann er die Stakeholder beeinflussen. Er hinterfragt die Aspekte und Meinungen des Stakeholders, damit er genau festlegen kann, ob das nötig wäre für das Geschäft. Er stellt den Stakeholders Fragen, die für das Geschäft nützlich sein könnten. Sein Ziel ist es die essentiellen Anforderungen für das Geschäft in den Mittelpunkt zu bringen.

Techniken:

- Kritische Fragen stellen
- Dinge Nachfragen
- Indirekt Risiken suchen

Domain Expert	
+	-
Hinterfragt kritische Dinge.	Beeinflusst die Stakeholders.
Weiss viel über die Firma.	Stellt kritische Fragen.
Weiss was die Firma genau benötigt.	
Unterstützt die Stakeholders.	

Unterschiede

Der Dozent hat den Ganzen Workshop geleitet. Ohne ihn könnte der Workshop gar nicht durchgeführt werden. Der Domain Expert ist die Person, die am meisten über die Firma Bescheid weiss und weiss deshalb, was genau für die Firma notwendig ist und was nicht relevant wäre. Der Domain Experte sollte nicht gleichzeitig der Dozent sein, weil er sonst von Anfang an zu tief ins Business eingeht.